

Sorteninformation Raps und Getreide

Aussaat 2025



Winterraps

Immer einen Schritt voraus.

#OneStepAhead

Rapssorten		Sorteneigenschaften													Aussaatstaffelung*			Reifestaffelung*			Beizausstattung		
		Korntrag	Ölgehalt	Ölertrag	Phoma-Resistenz*	Neigung zu Lager	Entwicklung vor Winter*	Wachstumsbeginn nach Winter*	Blühbeginn	Reife	Reifeverzögerung Stroh	Pflanzenlänge	Schotenplatzfestigkeit*	Virus (TuYV)-Toleranz*	Früh	Mittel	Spät	Früh	Mittel	Spät	INITIO Fungizid, Zn & Mn Organische Säuren	INITIO Exact+ zusätzlich Lumiposa®	INITIO Pro zusätzlich Lumiposa® Buteo® start
KWS VAMOS		9	9	9		3			3	5	5	6									inklusive	optional	optional
KWS AMBOS InsectPROTECT		9	8	9		3			3	5	5	6			1)				inklusive	optional	optional		
KWS EKTOS		9	8	9		3			3	5	5	6									inklusive	optional	optional
KWS SKOROS N-ADAPT	NEU	9	8	9		3			4	5	6	6									inklusive	optional	optional
KWS WIKOS Phoma-Resistenz: Rlm7	NEU	9*	8*	9*		3*			3*	5*	5*	5*									inklusive	optional	optional
ERNESTO KWS Phoma-Resistenz: RlmS		8	8	8		3			3	5	5	6									inklusive	optional	optional
ALLESANDRO KWS InsectPROTECT		8	7	8		3			3	5	6	6			1)				inklusive	–	optional		
IVO KWS		8	7	7		3			3	5	5	6									inklusive	–	optional
HATONIO Kohlhernie-Resistenz Phoma-Resistenz: Rlm7	NEU	7*	7*	7*		3*			4*	5*	6*	6*									inklusive	–	optional
		1= sehr niedrig 9= sehr hoch		1=sehr gering 9=sehr stark				1=sehr früh 9=sehr spät		1=sehr gering 9=sehr stark		1=sehr kurz 9=sehr lang		1) Bei Erdflöhrisiko									

= sehr gering/verhalten ausgeprägtes Merkmal
 = hoch bis sehr hoch/zügig ausgeprägtes Merkmal
Quelle: BSA 2024; *Züchtereinstufung

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen.
Lumiposa®: Produkt von Corteva
Buteo® start: Produkt von Bayer Crop Science



KWS VAMOS

Die Krönung der Marktleistung.

Deutschlands stärkste Sorte 2024¹⁾

Sortenprofil:

Ertrag und Qualität		
Kornertrag	sehr hoch	9
Ölgehalt	sehr hoch	9
Ölertrag	sehr hoch	9
Marktleistung*	■ ■ ■ ■ ■	
Eigenschaften		
Entwicklung vor Winter*	■ ■ ■ ■ ■	
Wachstum nach Winter*	■ ■ ■ ■ ■	
Blühbeginn	früh	3
Reifeverzögerung Stroh	mittel	5
Reife	mittel	5
Pflanzenlänge	mittel bis lang	6
Neigung zu		
Lager	gering	3
Phoma I.-Resistenz		
Phoma lingam*	■ ■ ■ ■ ■	

■ ■ ■ ■ ■ = sehr gering/verhalten ausgeprägtes Merkmal
■ ■ ■ ■ ■ = hoch bis sehr hoch/zügig ausgeprägtes Merkmal

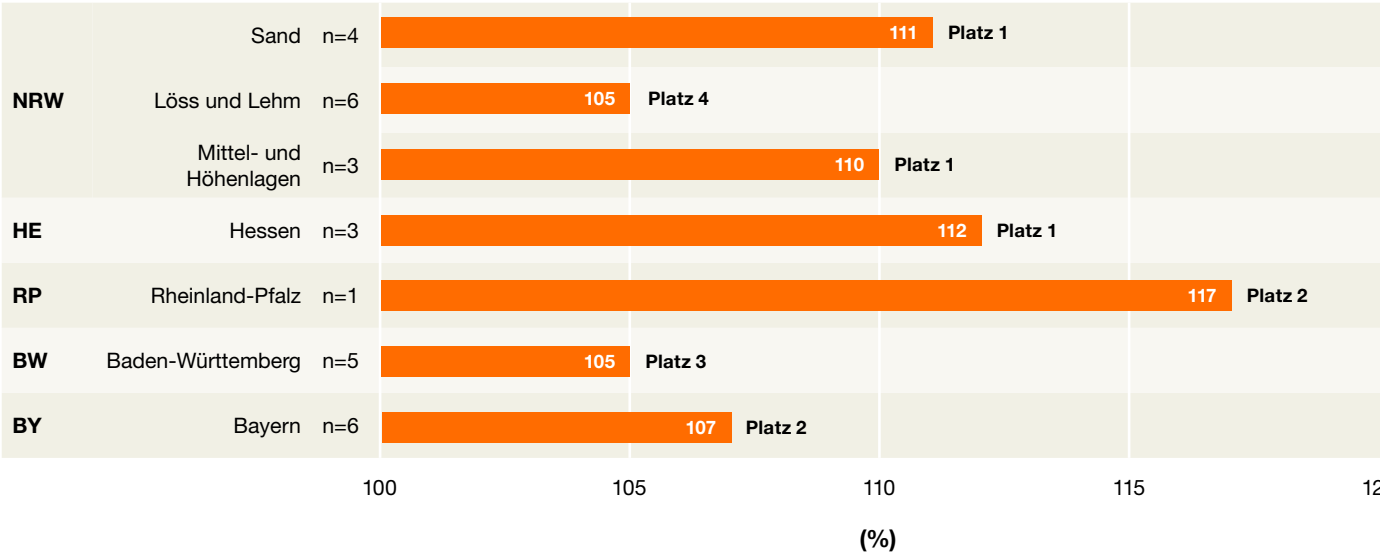
Quelle: BSA 2024, *Züchtereinstufung
¹⁾ Platz 1 in 12 von 18 Anbauregionen in Deutschland beim Kornertrag rel. laut LSV 2024, abrufbar beim amtlichen Dienst der Bundesländer

Eigenschaften:

- **Top Kornertrag und top Ölgehalt** – damit erzielt er die höchste Marktleistung mit starker Nährstoffeffizienz
- **Eignet sich für alle Saattermine und Bodenarten** – ist frohwüchsig und hat eine geringe Neigung zur Stängelstreckung im Herbst – **Frühsaat möglich**
- **Mittlere Reife von Korn und Stroh** – ermöglicht normale Druschtermine
- **Geringe Neigung zur Stängelstreckung** – dadurch reduziert sich das Risiko von Auswinterungen

KWS VAMOS – Deutschland stärkste Sorte 2024¹⁾

LSV-Ergebnisse 2024, Marktleistung rel.



KWS VAMOS – Deutschlands stärkste Sorte 2024¹⁾



Platz 1
im Kornertrag
in 12 von 18
LSV-Serien!



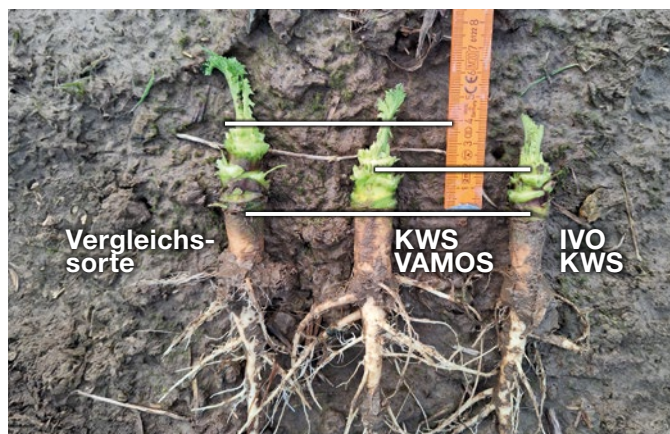
Quelle: Amtlicher Dienst der Länder; LSV 2024, Platzierungen im Kornertrag rel.

Welche Eigenschaft ist wichtig für eine frühe Saat?

Bei Fröhsaaten kann es aufgrund der längeren Vegetationszeit zu einer starken Stängelstreckung kommen, wodurch das Risiko von Auswinterungen steigen kann. Deshalb ist es wichtig, bei früher Saat auf eine geringe Neigung zur Stängelstreckung im Herbst zu achten. **KWS VAMOS besitzt eine geringe Neigung zur Stängelstreckung.**

Bis 2 cm Stängelstreckung sind unproblematisch, da es wahrscheinlicher ist, dass die Pflanze bzw. der Vegetationskegel durch Schnee bedeckt ist. So besteht ein **natürlicher Schutz vor Auswinterungen**. Streckt sich der Stängel stärker als 2 cm, ist die **Frostempfindlichkeit** größer und es besteht die Gefahr von Auswinterungen.

Weiterhin sind für sehr wüchsige Bedingungen wachstumsregulierende Fungizide verfügbar, mit denen das Wachstum gezielt gehemmt werden kann, um so das Auswinterungsrisiko zu verringern.





KWS AMBOS

Mehr Schutz. Mehr Ertrag.

InsectPROTECT

Sortenprofil:

Ertrag und Qualität		
Kornertrag	sehr hoch	9
Ölgehalt	hoch bis sehr hoch	8
Ölertrag	sehr hoch	9
Marktleistung*	■ ■ ■ ■ ■	
Eigenschaften		
Entwicklung vor Winter*	■ ■ ■ ■ ■	
Wachstum nach Winter*	■ ■ ■ ■ ■	
Blühbeginn	früh	3
Reifeverzögerung Stroh	mittel	5
Reife	mittel	5
Pflanzenlänge	mittel bis lang	6
Neigung zu		
Lager	gering	3
Phoma I.-Resistenz		
Phoma lingam*	■ ■ ■ ■ ■	

■ ■ ■ ■ ■ = sehr gering/verhalten ausgeprägtes Merkmal
 ■ ■ ■ ■ ■ = hoch bis sehr hoch/zügig ausgeprägtes Merkmal

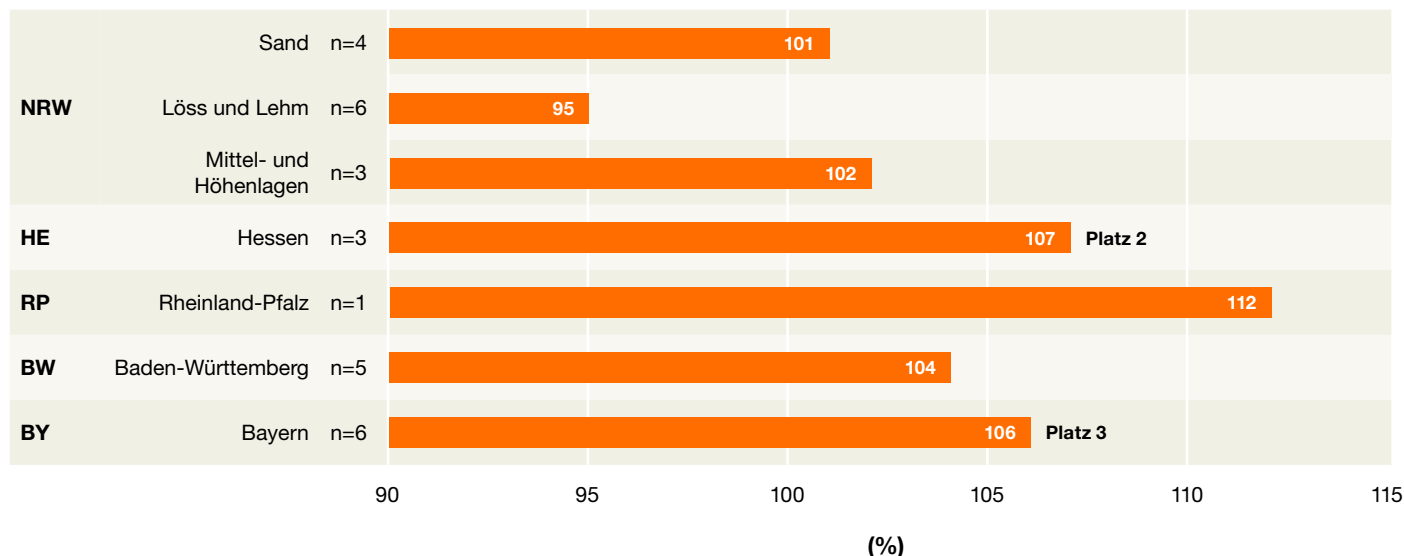
Quelle: BSA 2024, *Züchtereinstufung

Eigenschaften:

- **Top Kornertrag und top Ölgehalt** – erzielt eine enorme Marktleistung
- Für mittlere und späte Saattermine sowie alle Bodenarten
- **InsectPROTECT Erdflöhechutz** – in Versuchen belegt: Weniger Erdflöhlarven pro Pflanze als andere Sorten
- **Gute Standfestigkeit** – Bei höheren Bestandesdichten (> 45 Pflanzen/m²) und starker N-Nachlieferung, Wachstumsregler betonter Fungizideinsatz im Frühjahr

KWS AMBOS – Mehr Schutz. Mehr Ertrag.

LSV-Ergebnisse 2024, Marktleistung, rel.



InsectPROTECT – Erdflohschutz

Situation Erdfloh:

Anfang September besiedelt der Erdfloh die Rapsfelder und es kommt zum Lochfraß. Kritischer als der Lochfraß ist der Schaden, den die Larven verursachen. Durch den **Bohr- und Minierfraß der Larven** in den Blattstielen und am Vegetationspunkt kann es zu **Pflanzenausfällen und im schlimmsten Fall zum Umbruch kommen**.

Was können Sie tun:

- Insektizide sind noch eine Option (Käfer müssen sensitiv sein)
- **Gut entwickelte Pflanzen** kompensieren den Befall besser
 - bessere Nahrungsgrundlage für die Larven in den Blattstielen
 - weniger Fraß am Haupttrieb, dadurch weniger Pflanzenverluste
- Durch **Frühsaaten** können sich **schneller kräftigere Pflanzen** bilden
- **Fördern Sie die Jugendentwicklung** gezielt durch Dünger oder spezielle Beizen (INITIO, INITIO Exact+, INITIO Pro)
- Jetzt anbauen: **KWS AMBOS** und **ALLESANDRO KWS** mit dem **InsectPROTECT Erdflohschutz**



Raps-Lochfresser beim Lochfraß



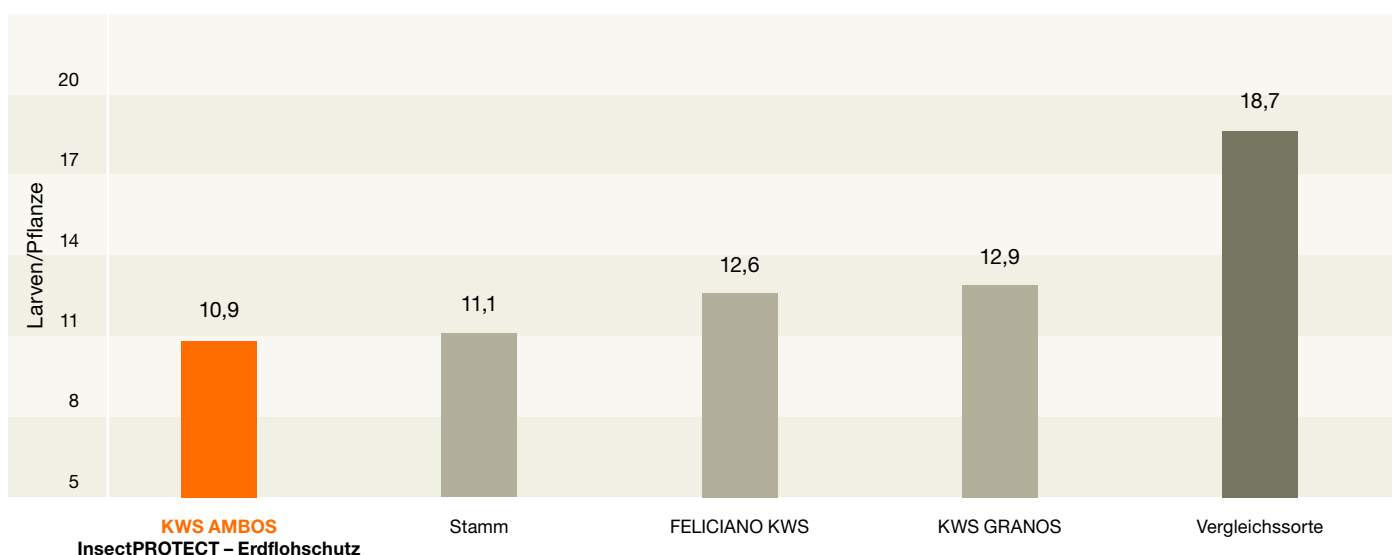
Stark geschädigte Pflanzen durch die Larven des Erdflchs

Bausteine gegen den Befall mit Raps-Lochfresser



KWS Exaktversuche 2023 – Deutschland & Frankreich

Erdflöhlarven pro Pflanze





KWS SKOROS

Der mit N umgehen kann.



N-ADAPT

Sortenprofil:

Ertrag und Qualität		
Kornertrag	sehr hoch	9
Ölgehalt	hoch bis sehr hoch	8
Ölertrag	sehr hoch	9
Marktleistung*	■ ■ ■ ■ ■	
Eigenschaften		
Entwicklung vor Winter*	■ ■ ■ ■ ■	
Wachstum nach Winter*	■ ■ ■ ■ ■	
Blühbeginn	früh bis mittel	4
Reifeverzögerung Stroh	mittel bis stark	6
Reife	mittel	5
Pflanzenlänge	mittel bis lang	6
Neigung zu		
Lager	gering	3
Phoma I.-Resistenz		
Phoma lingam*	■ ■ ■ ■ ■	

Eigenschaften:

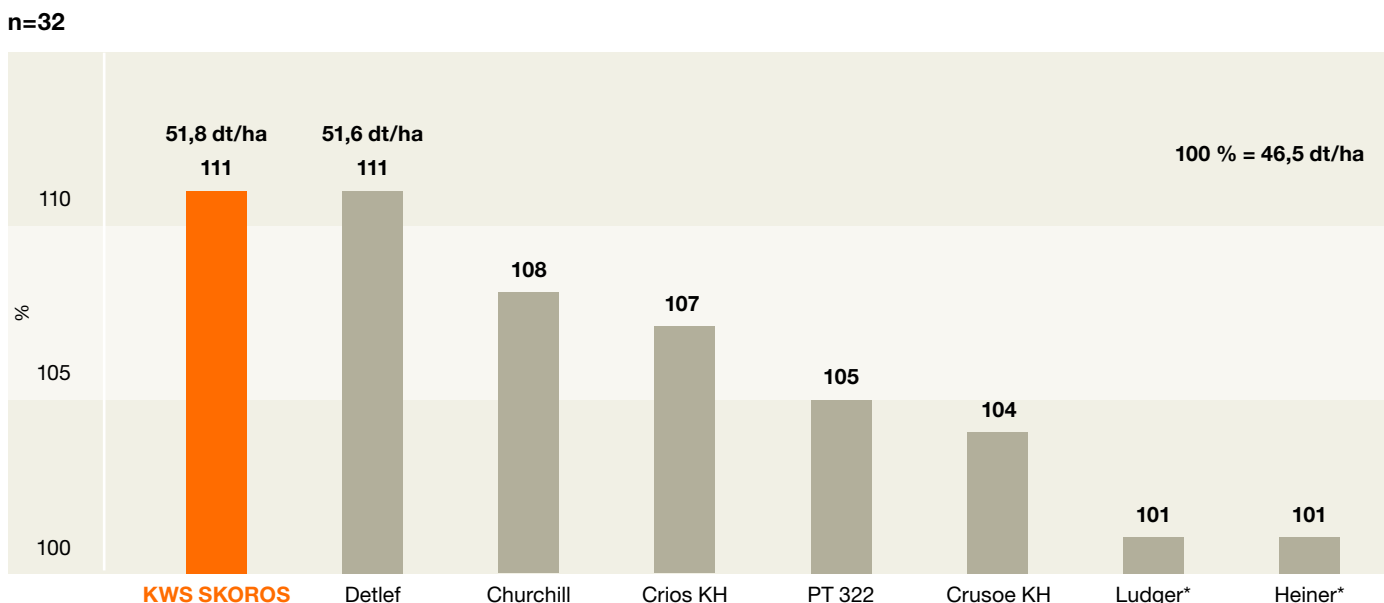
- **Höchster Kornertrag** in den **deutschen Wertprüfungen** und **top Stickstoffeffizienz**
- Für mittlere und späte Saattermine
- Verhaltene Frühjahrsentwicklung, dadurch weniger Probleme bei Spätfrösten
- Mittlere Reife vom Korn mit normalem Druschtermin und sehr **gute Standfestigkeit**



■ ■ ■ ■ ■ = sehr gering/verhalten ausgeprägtes Merkmal
 ■ ■ ■ ■ ■ = hoch bis sehr hoch/zügig ausgeprägtes Merkmal

Quelle: BSA 2024, *Züchtereinstufung

KWS SKOROS – Höchster Kornertrag in den Wertprüfungen 2022-2024



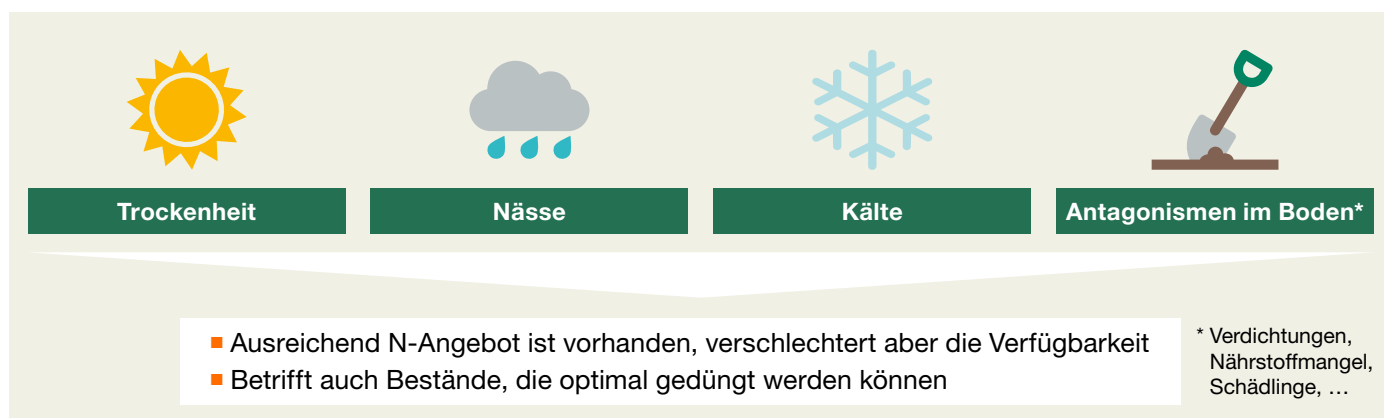
Stickstoffeffizienz N-ADAPT

Warum Stickstoffeffizienz?

Vorhersehbare Rahmenbedingungen für N-Reduktionen!



Unvorhersehbare Umwelteinflüsse wirken sich teilweise deutlich stärker aus.

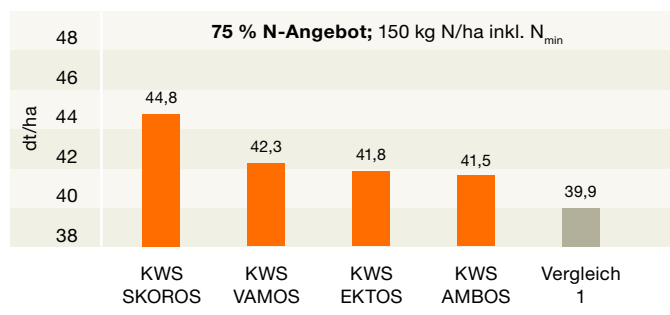
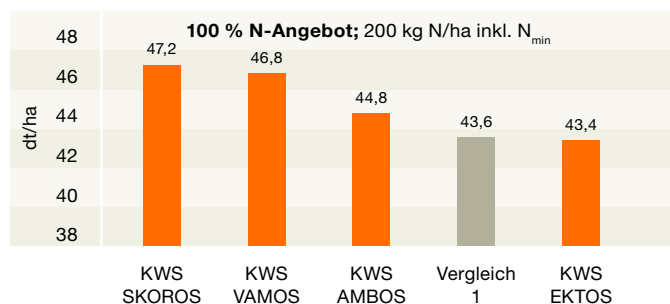


Die Definition von N-effizienten Rapsorten ist nicht ganz einfach. Eine Verquickung der beiden Kriterien Düngung und Sorte gibt es in Versuchen nicht so oft. Es ist jedoch möglich, die Erträge verschiedener Sorten bei gegebener N-Düngung zu vergleichen und zu bewerten. In oben beschriebenen Situationen ist es wichtig, Sorten zu haben, die unter normalen Bedingungen Höchsterträge erzielen und bei reduzierter Stickstoffverfügbarkeit im Ertrag stabil bleiben. Die Sortenwahl kann beim Stickstoffmanagement als Baustein zur Ertragsstabilität beitragen.

Unsere Neuzulassung **KWS SKOROS** erfüllt die Anforderungen an eine N-effiziente Sorte am stärksten. Er kombiniert den jeweils höchsten Ertrag sowohl innerhalb des optimalen als auch bei reduziertem N-Angebot. Dieses erreicht er mit einer hohen Ertragsstabilität bei der N-Reduktion. Sorten mit so einer stark ausgeprägten N-Effizienz kennzeichnen wir mit dem Zusatz „**N-ADAPT**“.

Kornertrag bei unterschiedlichem N-Angebot

2023 und 2024, n= 9



Quelle: Agroservice, Auszug



Sortenprofil:

Ertrag und Qualität		
Kornertrag	sehr hoch	9
Ölgehalt	hoch bis sehr hoch	8
Ölertrag	sehr hoch	9
Marktleistung*	■ ■ ■ ■ ■	
Eigenschaften		
Entwicklung vor Winter*	■ ■ ■ ■ ■	
Wachstum nach Winter*	■ ■ ■ ■ ■	
Blühbeginn	früh	3
Reifeverzögerung Stroh	mittel	5
Reife	mittel	5
Pflanzenlänge	mittel bis lang	6
Neigung zu		
Lager	gering	3
Phoma I.-Resistenz		
Phoma lingam*	■ ■ ■ ■ ■	

■ ■ ■ ■ ■ = sehr gering/verhalten ausgeprägtes Merkmal
 ■ ■ ■ ■ ■ = hoch bis sehr hoch/zügig ausgeprägtes Merkmal

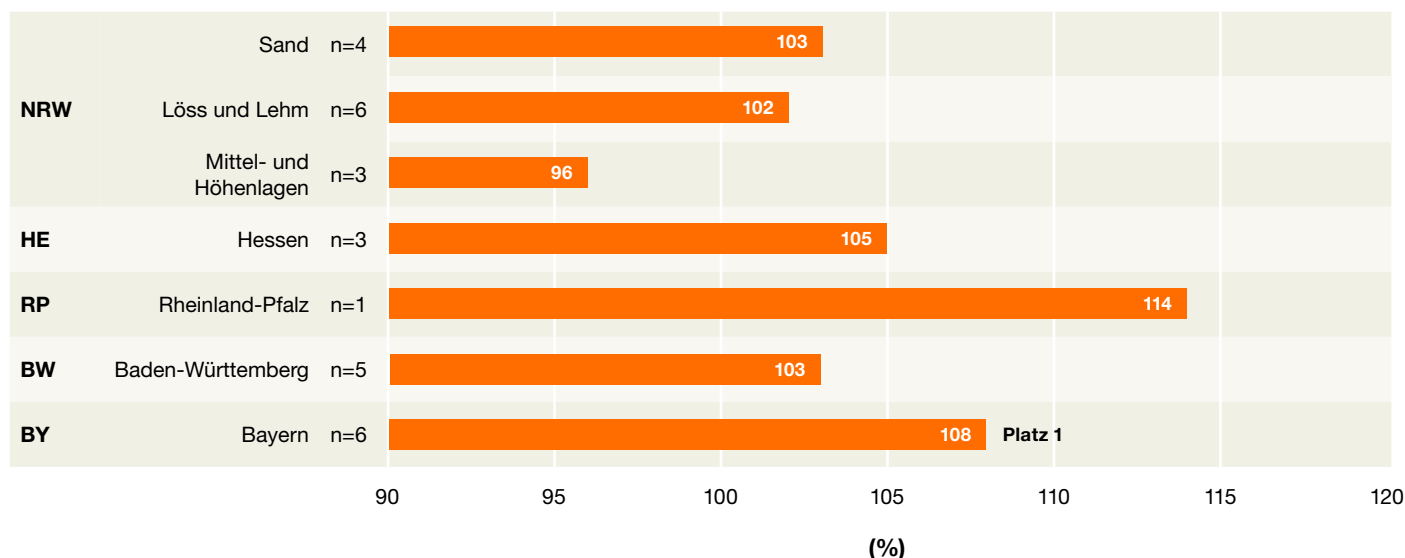
Quelle: BSA 2024, *Züchtereinstufung

Eigenschaften:

- Mit höchstem Kornertrag und gutem Ölgehalt erzielt er eine hervorragende Marktleistung mit starker Nährstoffeffizienz
- Eignung für mittlere und **späte Saattermine** sowie **alle Bodenarten** – ist im Herbst frohwüchsig
- **Zügiger Wachstumsstart im Frühjahr** – mit frühem Blühbeginn, dadurch verringert sich das Schadpotenzial vom Rapsglanzkäfer, Einsparungen bei Insektiziden sind möglich
- Bei **Phoma lingam** zeigt er eine starke Toleranz

KWS EKTOS – Höchster Ertrag in Ihrer Hand

LSV-Ergebnisse 2024, Marktleistung rel.



KWS WIKOS

Der Kompakte.

NEU

Mit Phomaresistenzen Rlm7

Sortenprofil:

Ertrag und Qualität

Kornertrag	sehr hoch	9
Ölgehalt	hoch bis sehr hoch	8
Ölertrag	sehr hoch	9
Marktleistung	■ ■ ■ ■ ■	

Eigenschaften

Entwicklung vor Winter	■ ■ ■ ■ ■	
Wachstum nach Winter	■ ■ ■ ■ ■	
Blühbeginn	früh	3
Reifeverzögerung Stroh	mittel	5
Reife	mittel	5
Pflanzenlänge	mittel	5

Neigung zu

Lager	gering	3
-------	--------	---

Phoma I.-Resistenz

Phoma lingam	■ ■ ■ ■ ■	
--------------	-----------	--

■ ■ ■ ■ ■ = sehr gering/verhalten ausgeprägtes Merkmal
 ■ ■ ■ ■ ■ = hoch bis sehr hoch/zügig ausgeprägtes Merkmal

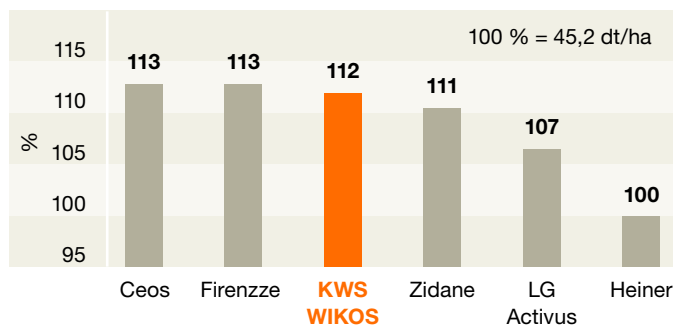
Quelle: Züchtereinstufung

Eigenschaften:

- Sehr hoher Kornertrag und guter Ölgehalt für eine starke Marktleistung
- Eignung für mittlere und späte Saattermine sowie alle Bodenarten
- Schnelle Herbst- und Frühjahrsentwicklung mit früher Blüte
- Mittlere Reife von Korn und Stroh, **sehr gute Standfestigkeit** – kürzere Sorte

EUSV 1 & 2, 2023-2024, Kornertrag rel., Auszug

dt/ha rel., n=24



Quelle: Amtliches Versuchswesen der Länder / SFG / LK SH / UFOP, Stand 05.08.2024

INITIO – Innovative Beizlösung von KWS

Innovative Beizausstattungen

INITIO



Fungizid:

- Schutz vor Pilzkrankheiten, inklusive *Falscher Mehltau*
- Sicherung der Jugendentwicklung



Zn Mn

Zink & Mangan:

- Verbessert die **Vitalität** der Pflanze und unterstützt die **Stressabwehr** durch verbesserte Zellwandbildung und Stabilisierung der Zellmembran
- Fördert das Wurzelwachstum für eine **zügige Jugendentwicklung**



Organische Säuren:

- Stimulieren das Wachstum der Haupt- und Feinwurzeln
- Effiziente & verbesserte **Nährstoffaufnahme**



INITIO Exact+



- Lumiposa** gegen Starkbefall der Kleinen Kohlflye

INITIO Exact+: Fungizid, Zink, Mangan, Organische Säuren und Lumiposa



oder

INITIO Pro



- Lumiposa** gegen Starkbefall der Kleinen Kohlflye und
- Buteo start** zur Reduzierung des Erdflöhe-Befalls

INITIO PRO: Fungizid, Zink, Mangan, Organische Säuren, Lumiposa und Buteo start

INITIO: Fungizid, Zink, Mangan und Organische Säuren

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen.
 Lumiposa®: Produkt von Corteva; Buteo® start: Produkt von Bayer Crop Science

Raps

Weizen

Gerste

Hybridroggen

Zwischenfrüchte

Winterweizen mit Weitblick.

Weizensorten	Qualität		Wachstum			Anfälligkeit für	Anbaueignung									Behandlungsbedarf	
	Qualität	Rohproteingehalt	Reife	Begrannung	Typ*	Ährenfusarium	Winterhärte*	N-Effizienz	Standorte mit hoher N-Nachlieferung*	Eignung für Grenzstandorte*	Vorfrucht Mais*	Vorfrucht Weizen*	frühe Saattermine (bis 30.09.)*	späte Saattermine (ab. 01.11.)*	Wechselweizen-eignung*	Wachstumsregler*	CTU verträglich*
KWS ESPINUM* 	A	mittel - hoch	mittel - spät	ja	Einzelährentyp	gering - mittel		hoch							nein	niedrig - mittel	ja
KWS EMERICK	E	hoch	mittel	nein	Einzelährentyp	gering - mittel		mittel - hoch							nein	niedrig - mittel	ja
KWS DONOVAN	A	niedrig - mittel	mittel	nein	Kompensationstyp	mittel		hoch							nein	mittel	ja
KWS IMPERIUM	A	niedrig	mittel	nein	Kompensationstyp	gering - mittel		niedrig - mittel							nein	mittel - hoch	ja
KWS FRIESE Neuzulassung 2025	 A	sehr niedrig - niedrig	mittel - spät	nein	Einzelährentyp	mittel		niedrig - mittel*							nein	niedrig - mittel	ja
KWS DOTTIE Neuzulassung 2025	 B	niedrig	mittel - spät	nein	Kompensationstyp	mittel - stark		mittel*							nein	mittel - hoch	ja
KWS MINTUM	B	sehr niedrig - niedrig	mittel	nein	Kompensationstyp	gering - mittel		mittel							nein	mittel	ja
KWS KEITUM	C	sehr niedrig	mittel	nein	Einzelährentyp	gering - mittel		niedrig - mittel							nein	mittel - hoch	ja
KWS SPHERE*	A	hoch	früh	nein	Einzelährentyp	gering		mittel - hoch							nein	niedrig - mittel	ja
KWS CARUSUM Wechselweizen	E	hoch - sehr hoch	mittel	nein	Einzelährentyp	gering - mittel		mittel - hoch							ja	mittel	ja
KWS JORDUM Wechselweizen	B	hoch	mittel	nein	Kompensationstyp	gering		mittel - hoch							ja	niedrig	ja

 = nicht empfohlen;  = bedingt geeignet;  = gut geeignet;  = sehr gut geeignet

Quelle: Beschreibende Sortenliste 2024, Bundessortenamt, 2025, Auszug; *Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2025



KWS ESPINUM

Piekfein.



Winterweizen ■ A-Qualität

Sortenprofil:

Neigung zu									
Auswinterung									
Lager									
Anfälligkeit für schwer behandelbare Krankheiten									
Mehltau									
Ährenfusarium									
Blattseptoria									
Halmbruch									
Anfälligkeit für normal behandelbare Krankheiten									
Drechslera tritici rep.									
Gelbrost									
Braunrost									

Eigenschaften:

- Begrenzter A-Weizen mit höherem Proteingehalt
- Herausragende Blattgesundheit
- Exzellente Standfestigkeit
- Gute Winterhärte
- Top Fusarium-Abwehr
- Hohe Umweltstabilität

Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2025





KWS EMERICK
Verbindet Qualität mit Ertrag.

Winterweizen ■ E-Qualität

Eigenschaften:

- Ertragsbetonter und blattgesunder E-Weizen
- Mehrjährig konstant und in der Praxis bewährt
- Robuste Ährengesundheit und Top Winterhärte
- Hohe Umweltstabilität auch auf trockenen Standorten

Offiziell empfohlen in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz



KWS KEITUM
Unendliche Weizen.

Winterweizen ■ C-Qualität

Eigenschaften:

- Ertragsstärkste Sorte in Deutschland
- Als Brauweizen geeignet
- Herausragende Kornsortierung
- Mehrjährig konstant und in der Praxis bewährt
- Resistent gegen die Orangerote Weizengallmücke

Offiziell empfohlen in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz



KWS FRIESE
Kräftig, beständig & ertragsstark.

NEU

Winterweizen ■ A-Qualität

Eigenschaften:

- Ertragsbetonter neuer Winterweizen
- Ausgezeichnete Standfestigkeit
- Sehr blattgesund bei Gelbrost und Blattseptoria
- Später Einzelährentyp
- Resistent gegen die Orangerote Weizengallmücke



KWS DONOVAN
Auf der Sonnenseite

Winterweizen ■ A-Qualität

Eigenschaften:

- Beste Kombination aus Ertrag und Protein
- Bestnote APS 7 in der N-Effizienz
- Für Ackerbau-Profis
- Standfest und als Stoppelweizen geeignet
- Resistent gegen die Orangerote Weizengallmücke

Weizen

Gerste

Quelle: Beschreibende Sortenliste 2024, Bundessortenamt, 2025, Auszug; *Züchtereinstufung KWS LOCHOW, 2025; ¹⁾Gerstengelverwerfungsvirus; ²⁾Weizenverzwergungsvirus; ³⁾Gelbmosaikvirus





KWS CHILIS

Nicht lange fackeln.

Wintergerste ■ mehrzeilig

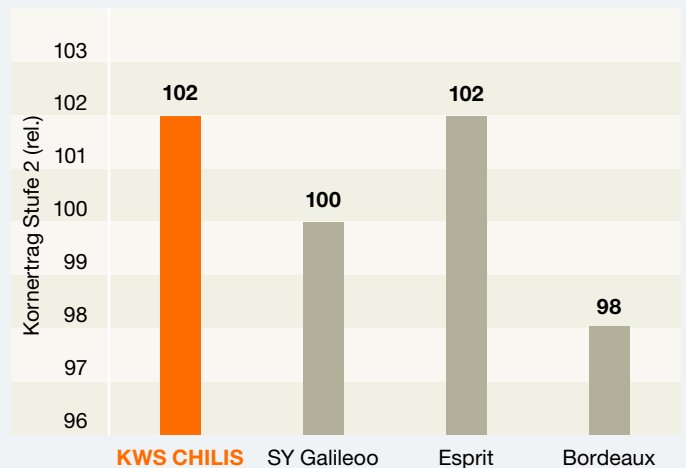
Eigenschaften:

- Ertragsstärkste Sorte mit dreifacher Resistenzausstattung
- Resistent gegen Gelbmosaikviren Typ 1 + 2 + BaMMV
- Resistenz gegen BYDV
- Gesundeste Sorte bei Ramularia: Erste Sorte mit APS 3

#Virusspezialistin

KWS CHILIS – Beste Erträge mit dreifacher Resistenz

Ergebnisse Wertprüfung 2022-2024



Ergebnisse der Wertprüfung Wintergerste (2022-2024); KWS CHILIS im Vergleich zu den Verrechnungssorten; rel. 100% = 100,1 dt/ha; Anzahl Standorte = 36 (eigene Darstellung nach Zahlen des Bundessortenamtes, 2025, Auszug; KWS LOCHOW, 2025)



KWS EXQUIS

Die Königin der Gersten.

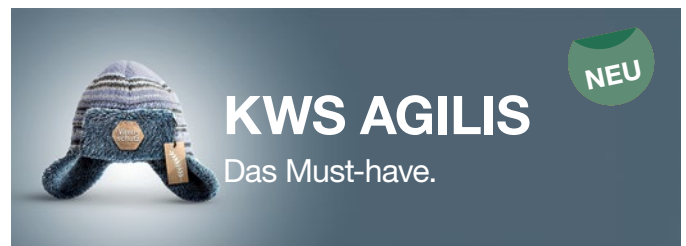
Wintergerste ■ mehrzeilig

Eigenschaften:

- Resistent gegen BYDV
- Kurze Sorte
- Sehr gute Blattgesundheit
- Ausgezeichnete Standfestigkeit

Offiziell empfohlen in Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz

#Virusspezialistin



KWS AGILIS

Das Must-have.

Wintergerste ■ mehrzeilig

Eigenschaften:

- Erste Sorte mit WDV-Resistenz
- Resistent gegen BYDV
- Sehr gesund bei Zwergrost

#Virusspezialistin



Verzwergungsviren in der Wintergerste

Durch den Klimawandel treten Verzwergungsviren immer häufiger auf. Im Folgenden haben wir die wichtigsten Informationen und Maßnahmen kompakt für Sie zusammengefasst.

Übertragung

- Übertragung durch Blattläuse oder Zikaden
- Langanhaltende Perioden mit höheren Temperaturen im Herbst fördern Auftreten und Aktivität dieser Vektoren
- **Gerstengelbverzwergungsvirus** (*Barley yellow dwarf virus*, **BYDV**) wird durch Blattläuse übertragen
- **Weizenverzwergungsvirus** (*Wheat dwarf virus*, **WDV**) wird durch Zikaden übertragen

Verbreitung

Die Primärinfektion erfolgt bereits im Herbst durch geflügelte, virusbeladene Tiere, die in den jungen Getreidebestand einfliegen und zügig Larven absetzen. Im Herbst beziehungsweise dem darauffolgenden Frühjahr breitet sich das Virus aus.

Typische Symptome von Verzwergungsviren

- Streifenförmige Aufhellungen entlang der Blattadern und -ränder bis hin zur Vergilbung (BYDV und WDV)
- Vergilbung und Verzwergung sowie verstärkte Bestockung bei starker Stauchung
- Teilweise kein Übergang ins Schossen oder Bildung nur weniger und partiell tauber Ähren
- Nesterartiger Befall beim BYDV
- Befall meist vom Feldrand aus entlang der Saatzeilen beim WDV
- Schadsymptome beider Viruserkrankungen sehr ähnlich
→ zweifelsfreie Unterscheidung nur mittels ELISA-Test im Labor

Befallssymptome



Problemlöser resistente Sorte

Wie kann nun ein Befall mit Verzwergungsviren in der Wintergerste verhindert werden?

- Direkte Bekämpfung nicht möglich
- Ackerbaulich Schäden begrenzen
 - Vermeiden von Frühsaaten
 - Insektizide im Herbst gegen Blattläuse als Virusvektoren einsetzen
 - Gegen Zikaden aktuell keine Indikation bzw. Zulassung von Insektiziden, Zielgenauigkeit wegen der Mobilität der Zikaden gering



Die effizienteste Lösung, um einem Befall mit BYDV und WDV vorzubeugen, ist der Anbau einer resistenten Sorte.

Hybridroggen mit PollenPLUS® macht den Unterschied.

Hybridroggensorten	Eignung für leichteste Standorte*	Standorte mit hoher N-Nachlieferung*	Biomasseproduktion*	Mutterkorn-Anfälligkeit	Wachstumsreglerbedarf*	Braunrost-Anfälligkeit
Classic-Hybridroggen						
KWS EMPHOR	■■■	■■■	■ ■ ■	gering	gering - mittel	gering - mittel
KWS TAYO	■■ ■	■■■	■ ■ ■	gering - mittel	gering	mittel
KWS RECEPTOR	■■ ■	■■ ■	■■ ■	gering - mittel	mittel	stark
KWS TUTOR	■■ ■	■■ ■	■ ■ ■	gering	gering - mittel	mittel
KWS FIDALGOR* NEU	■■ ■	■■ ■	■ ■ ■	gering - mittel	mittel	gering - mittel
KWS WISDOR* NEU	■■■	■■ ■	■ ■ ■	gering - mittel	mittel	gering - mittel
KWS SERAFINO	■■■	■■ ■	■ ■ ■	gering	mittel	mittel - stark
KWS ROTOR*	■■ ■	■■■	■ ■ ■	gering - mittel	gering - mittel	mittel
KWS BARIDOR	■■ ■	■■ ■	■ ■ ■	gering	gering - mittel	gering
Wechsel-Hybridroggen						
KWS ALLOCATOR*	■■ ■	■■ ■	■■ ■	gering - mittel	gering	gering - mittel
Zwerg-Hybridroggen						
KWS EREBOR Neuzulassung 2025 NEU	■ ■ ■	■■■	■ ■ ■	gering	keinen	mittel
GPS-Hybridroggen						
KWS PROAKTIVOR Neuzulassung 2025 NEU	■■ ■	■■■	■■■	gering - mittel	mittel - hoch	mittel
KWS PROGAS*	■■ ■	■■■	■■■	gering - mittel	mittel - hoch	mittel

■ ■ ■ = nicht empfohlen; ■ ■ ■ = bedingt geeignet; ■ ■ ■ = gut geeignet; ■ ■ ■ = sehr gut geeignet
Quelle: Beschreibende Sortenliste 2024, Bundessortenamt, 2025, Auszug; *Eigene Einstufung KWS LOCHOW, 2025

Unsere Lösungen für die Zukunft.
Jetzt.

Generation Roggen.

Unser KWS Hybridroggen ist ein Allrounder. Mit seinen vielfältigen, innovativen Eigenschaften ist er in jeder Generation eine zukunftsichere Lösung. Finden Sie heraus, welcher am besten auf Ihren Betrieb passt. **#GenerationRye**

www.kws.de

Für mehr

Effizienz

KWS Classic-Hybridroggen

Für mehr

Flexibilität

KWS Wechsel-Hybridroggen

Für mehr

Standfestigkeit

KWS Zwerg-Hybridroggen

Für mehr

Energie

KWS GPS-Hybridroggen



KWS EMPHOR
Sonnige Aussichten.

Classic-Hybridroggen

Eigenschaften:

- Stark im Ertrag, insbesondere bei Trockenheit
- Erstklassige Mutterkornabwehr auf einem neuen Ertragsniveau
- Bestes Paket aus Standfestigkeit und Gesundheit

#RoggenEmphorie

Verfügbar mit den Beizausstattungen INITIO, INITIO Insect+, INITIO Fungi+



KWS TUTOR
Gut gerüstet.

Classic-Hybridroggen

Eigenschaften:

- Mutterkornspezialist
- Ausgeglichenes Gesundheitsprofil
- Ausgezeichnete Backqualität



KWS TAYO
Der König ist geboren.

Classic-Hybridroggen

Eigenschaften:

- Mehrjährig konstant stark und in der Praxis bewährt
- Ausgezeichnete Halmstabilität
- Erstklassiges Gesundheitsprofil
- Ertragsstärke der Extraklasse

Verfügbar mit den Beizausstattungen INITIO, INITIO Insect+, INITIO Fungi+



KWS ALLOCATOR
Die beste Wahl – immer.

Wechsel-Hybridroggen

Eigenschaften:

- Vom Herbst bis ins zeitige Frühjahr flexibel im Aussaattermin
- Spätsaatignung nach Rüben oder Mais
- Hervorragend bei hohem Ungrasdruck

Verfügbar mit der Beizausstattung INITIO

#Flexibilität





Zwerg-Hybridroggen

Sortenprofil:

Wachstum									
Ährenschieben									
Reife									
Pflanzenlänge									
Neigung zu									
Lager									
Halmknicken									
Anfälligkeit für behandelbare Krankheiten									
Rhynchosporium									
Braunrost									
Anfälligkeit für nicht behandelbare Krankheiten									
Mutterkorn									
Ertragseigenschaften									
Bestandesdichte									
Kornzahl/Ähre									
Tausendkornmasse									
Kornertrag Stufe 1									
Kornertrag Stufe 2									
Fallzahl									

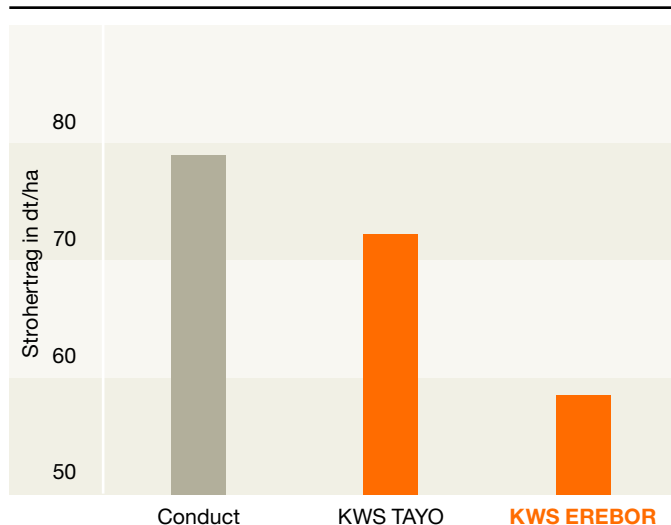
Eigene Einstufung KWS LOCHOW, 2025

Eigenschaften:

- **Extrem standfest**
→ Kein Wachstumsregler notwendig
- **Sehr blattgesund**
→ Die Alternative für Stoppelweizen
- Sehr hohes Ertragspotenzial im Vergleich zu Weizen, Triticale und Gerste

Verfügbar mit der Beizausstattung INITIO

KWS EREBOR: Kurzer Wuchs - wenig Stroh



Quelle: KWS eigener Versuch, Mittelwerte der Absolutwerte aus 2024



Innovation Zwerg-Hybridroggen

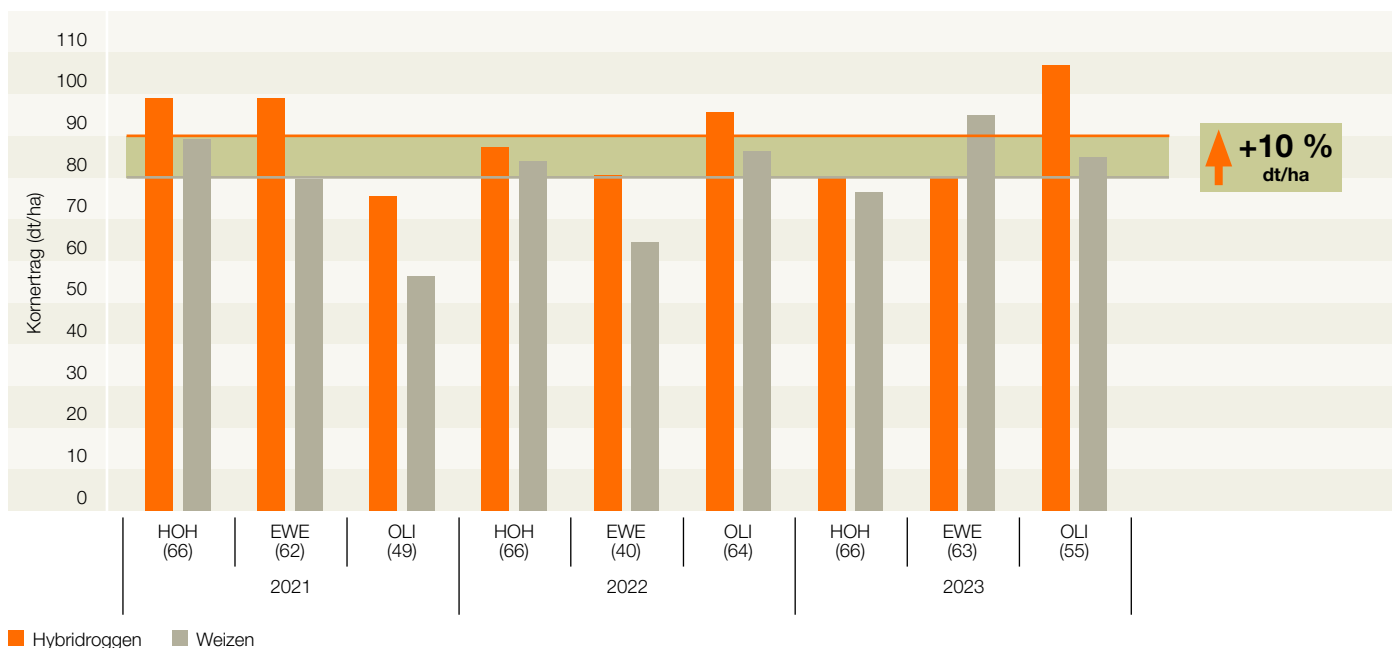
→ Damit ist Stoppelweizen Geschichte!

In diesem Jahr hat KWS erstmalig eine EU-Zulassung für einen Zwerg-Hybridroggen erhalten, der eine genetische Wachstumsregulation besitzt – **KWS EREBOR**.

Im Roggen wurde züchterisch durch Kreuzung ein Kurzstrohgen in die KWS Hochleistungsgenetik eingefügt. Das Kurzstrohgen vermindert die Zellstreckung und sorgt so für einen Zwergwuchs. Wie damals im Weizen revolutionär, besitzen die neuen KWS Zwerg-Hybridroggen dadurch eine außerordentlich hohe Standfestigkeit – auch unter schwierigen Umweltbedingungen, guten Böden und bei Höchstertträgen. Dabei kommen sie ohne chemischen Wachstumsregler aus. Durch die verringerte Spross-Biomasse haben sie ein ähnliches Korn-Stroh-Verhältnis wie beim Weizen. Der gleichmäßige Wuchstyp und das verringerte Strohaufkommen sorgen weiterhin für bessere Erntebedingungen und Nacherntebedingungen.

Hybridroggen ertraglich überlegen

Kornerträge über 3 Orte und 3 Jahre in der intensiven Variante;
Mittel über 10 Hybridroggen- und 20 Winterweizensorten, Zahlen in Klammern = Bodenpunkte



Quelle: Miedaner, DLG-Mitteilungen 09/2024

Betrachtet man die drei Orte über die drei Jahre, zeigt sich, dass der Hybridroggen dem Weizen in acht von neun Umwelten überlegen war. Sowohl in der intensiven als auch in der extensiven Variante lag der Ertragsvorsprung im Schnitt bei 10 dt/ha.

Diese Kombination aus sehr blattgesund, sehr kurzem Wuchs und sehr hohem Ertragspotenzial macht den Zwerg-Hybridroggen damit zu einer perfekten Alternative für Stoppelweizen.

KWS EREBOR

- Innovative **Neuzulassung** Zwerg-Hybridroggen
- Unsere Lösung für veränderte klimatische und politische Umweltbedingungen
- Vereinfachter Anbau und Verzicht auf chemische Wachstumsregler

KWS Fit4NEXT

Zwischenfrucht-Mischungen, die stärken.

Zwischenfrucht-Mischungen KWS Fit4NEXT	Kurzbeschreibung	Mischungskomponenten (% Samenanteil gerundet)	Leguminosen- anteil %	Geeignet für Fruchtfolgen mit ...					
				Getreide	Mais	Raps	Zuckerrübe	Leguminosen	Kartoffel
KREUZBLÜTLERFREI	Kreuzblütlerfrei, N-Fixierung aus der Luft, geringe Aussaatmenge/ha	Phacelia (28), Ramtillkraut (47), Perserklee (5), Alexandrinerklee (20)	25	■■■	■■■	■■■	■■■		
RAPS N-FIX	Kreuzblütlerfrei, N-Fixierung aus der Luft, kombiniert unterschiedliche Wurzelsysteme	Phacelia (28); Alexandrinerklee (25); Ramtillkraut (20); Öllein (27)	25	■■■	■■■	■■■	■■■		
RAPS	Kreuzblütler- und leguminosenfrei, ideales Abfrierverhalten, universelle Fruchtfolgeeignung	Phacelia (30); Rauhafer (19); Ramtillkraut (16); Öllein (35)	0	■■■	■■■	■■■	■■■	■■■	
RAPS N-MAX	Maximale N-Fixierung aus der Luft, Kreuzblütlerfrei, kombiniert unterschiedliche Wurzelsysteme, breite Fruchtfolgeeignung	Alexandrinerklee (44); Inkarnatklee (7); Öllein (6); Perserklee (5); Phacelia (22); Ramtillkraut (10); Saatwicken (4); Seradella (2)	62	■■■	■■■	■■■	■■■		
RÜBE RETTICHFREI	Hervorragendes Abfrierverhalten, zur Nematodenbekämpfung, schließt Phosphor auf	Gelbsenf, resistent* (58); Phacelia (42)	0	■■■	■■■		■■■	■■■	
RÜBE N-FIX	Super N-Fixierung durch Leguminosen, zur Nematodenbekämpfung, hervorragende Unkrautunterdrückung	Gelbsenf, resistent* (58); Alexandrinerklee (22); Saatwicken (12); Futtererbsen (8)	42	■■■	■■■		■■■		
KARTOFFEL N-FIX	Optimal für Kartoffelfruchtfolgen, super N-Fixierung durch Leguminosen, beste Tiefendurchwurzelung	Ölrettich, resistent** (75); Saatwicken (25)	25	■■■	■■■	■■■	■■■		■■■
VIelfalt	Maximale Durchwurzelung, fördert Nährstoffbindung, hervorragende N-Fixierung	Gelbsenf* (9); Ölrettich* (7); Leindotter (40); Phacelia (14); Sonnenblumen (<1); Alexandrinerklee (22); Futtererbsen (<1); Lupinen (<1); Perserklee (4); Saatwicken (2)	29	■■■	■■■		■■■		
MASSE	Hoher Biomasseaufwuchs, hohes Nährstoffspeichervermögen, gute Unkrautunterdrückung	Gelbsenf (15); Ölrettich (15); Leindotter (32); Tatarischer Buchweizen (38)	0	■■■	■■■			■■■	
WINTER N-MIN	Hohe N-Aufnahme, besonders für Wasserschutzgebiete, winterhart, für späte Saattermine	Winterrübsen (58); Winterfutterraps (42)	0	■■■	■■■			■■■	

Eignung: ■■■ = möglich; ■■■ = gut; ■■■ = sehr gut

*Gegenüber Rübennekmatoden (Heterodera schachtii), APS 2 (Senf) und APS 1 (Ölrettich) nach Bundessortenamt

**Gegenüber Rübennekmatoden (Heterodera schachtii), APS 2 nach Bundessortenamt, und Wurzelgallenälchen (Meloidogyne chitwoodi)

KWS LOCHOW, 2024

Einfach QR-Code scannen und
Berater Ihrer Region finden.



www.kws.de/berater



myKWS

Jetzt anmelden und von digitalen Vorteilen profitieren!
u.a. Raps-MehrWert-Service

www.kws.de/mykws

KWS SAAT SE & Co. KGaA
Grimsehlstr. 31,
37574 Einbeck

KWS LOCHOW GMBH
Ferdinand-von-Lochow-Straße 5,
29303 Bergen

Diese Ergebnisse/Eigenschaften haben die beschriebenen Sorten in der Praxis und in Versuchen erreicht. Das Erreichen der Ergebnisse und die Ausprägung der Eigenschaften hängen in der Praxis jedoch auch von unsererseits nicht beeinflussbaren Faktoren ab. Deshalb können wir keine Gewähr oder Haftung dafür übernehmen, dass diese Ergebnisse/Eigenschaften unter allen Bedingungen erreicht werden. Süd-Südwest-Deutschland. Stand 03/2025